

Anmeldung

bis 9. September 2022 per E-Mail an:
demokratiekonferenz@LRA-ES.de

Bitte teilen Sie uns bei Ihrer Anmeldung mit, welchen Dialograum Sie besuchen möchten. Geben Sie hierzu zwei Präferenzen an.

Mit meiner Anmeldung willige ich in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten ein. Ich bin auch einverstanden, dass Fotos und Filmmaterial, die im Rahmen der Veranstaltung angefertigt werden und auf denen ich zu sehen bin, verarbeitet sowie zu Veröffentlichungszwecken (Print, Online) verwendet werden.

Die Veranstaltung ist als Präsenzveranstaltung geplant und wird sich nach den geltenden Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen richten.

Veranstaltungsort

K3N – Stadthalle Nürtingen
Heiligkreuzstraße 4
72622 Nürtingen

Eine Wegbeschreibung und Parkmöglichkeiten finden auf der Website des K3N.

<https://www.k3n.de/de/ueber-uns/lage-anfahrt>

ACHTUNG: Der Übergang vom Parkhaus Stadtmitte ist nicht barrierefrei! Sie haben die Möglichkeit, die ausgeschilderten Behindertenparkplätze vor der Stadthalle K3N zu nutzen oder Ihren PKW auf dem Vorplatz der Stadthalle K3N zu parken. Bitte auch hier den entsprechenden Ausweis ersichtlich im PKW platzieren. Die Zufahrt erfolgt über die Heiligkreuzstraße.



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

Kontakt

Landratsamt Esslingen
Fachstelle Demokratie und Toleranz
Sachgebiet Migration und Integration
Pulverwiesen 11
73726 Esslingen am Neckar
Telefon 0711 3902-42513
demokratiekonferenz@LRA-ES.de
www.landkreis-esslingen.de

Titelbild
Adobe Stock
Gestaltung
Ina Ludwig,
www.inaludwig.de



Einladung zur ersten Demokratiekonferenz im Landkreis Esslingen

Donnerstag, 15. September 2022,
9:30 bis 14:00 Uhr
K3N – Stadthalle Nürtingen



Einladung

„Der Landkreis Esslingen – tolerant und weltoffen, gegen Gewalt und Fremdenfeindlichkeit“: So ist die Resolution überschrieben, die der Kreistag im Jahr 2000 verabschiedet hat. Nun einige Jahre später, in einer Zeit wachsender gesellschaftlicher Herausforderungen und zunehmendem Vertrauensverlust gegenüber demokratisch legitimierten Institutionen, hat der Kreistag im Jahr 2021 mit einem Aktionsprogramm für Demokratie und Toleranz dieses Bekenntnis erneuert.

Gemeinsam mit vielen Akteurinnen und Akteuren aus Politik, Verwaltung, der freien Wohlfahrtspflege, Justiz und Zivilgesellschaft wurde ein Aktionsprogramm erarbeitet, das sich an den Prinzipien des Pluralismus, der Demokratie, Vielfalt und Toleranz orientiert. Umgesetzt wird das Programm durch die finanzielle Förderung aus dem Bundesprogramm „Demokratie Leben!“. Somit ist der Landkreis ein Teil der Partnerschaft für Demokratie auf Bundesebene und kann mit der ersten Demokratiekonferenz unter dem Titel „Wie Streitbar ist unsere Demokratie?“ einen spannenden Diskurs anregen und wichtige Impulse setzen.

Dazu lade ich Sie herzlich ein.



Heinz Eininger
Landrat

Programm

-
- 9:30 Uhr** **Anmeldung und Brezelfrühstück**
-
- 10:00 Uhr** **Begrüßung**
Heinz Eininger, Landrat
-
- 10:10 Uhr** **Der Verfassungsschutz als Element der streitbaren Demokratie**
Dr. Teresa Nentwig, Landesamt für Verfassungsschutz Baden-Württemberg
-
- 11:10 Uhr** **Aktionsprogramm für Demokratie und Toleranz**
Mariam Koridze Araujo, Landkreis Esslingen
-
- 11:20 Uhr** **Vier Dialogräume**
– Fachgespräche zu den Handlungsfeldern des Aktionsprogramms sowie Vorstellung einiger Projekte
-
- 12:00 Uhr** **Mittagspause (Foyer)**
-
- zugleich** **Offenes Austauschformat (Großer Saal)**
Kommen Sie mit dem Begleitausschuss und dem Jugendforum des Aktionsprogramms ins Gespräch
-
- 13:00 Uhr** **Podiumsdiskussion: „Wie Streitbar ist unsere Demokratie?“** – Ein Gespräch mit:
Dr. Teresa Nentwig,
Derya Şahan,
Friederike Raiser,
Anna Ziener,
Sophia Hartlieb
-
- 14:00 Uhr** **Verabschiedung**
Katharina Kiewel, Dezernentin Soziales
-

Moderation: Dr. Theo Rombach

In vier Dialogräumen erwartet Sie eine kurze Vorstellung von Projekten im Rahmen des Aktionsprogramms im Landkreis Esslingen. Fachliche Inputs zu den vier Handlungsfeldern des Aktionsprogramms mit anschließendem offenem Austausch runden das Format des Dialograums ab.

Dialograum I: Zivilgesellschaftliches Engagement

Zivilgesellschaftliches Engagement ohne Diskriminierung – was brauchen wir dafür?

Impuls: Sophia Hartlieb, Antidiskriminierungsstelle Esslingen (ADES)

Projektvorstellung: „Connect – Begegnungsprojekte“, Julia Rieger, Trägerverein Freies Kinderhaus e.V., Nürtingen

Dialograum II: Medien und Internet

Zwischen Fakes, Hate Speech und Lovestorms – Medienkompetenz in der non-formalen politischen Bildung

Impuls: Friederike Raiser, o[s]tklick – demokratisch antworten. Zentrum Liberale Moderne, Berlin

Projektvorstellung: „Projekttag zur Demokratiebildung am Mörrike-Gymnasium Esslingen“, Jessica Mandler, Mörrike-Gymnasium, Esslingen am Neckar

Dialograum III: Vielfalt und Internationales

Vielfalt als Chance erkennen

Impuls: Derya Şahan, SWR Rundfunkrätin und Fachstelle Extremismusdistanzierung im Demokratiezentrum Baden-Württemberg

Projektvorstellung: „Das Leben ist nicht schwarz weiß“ Patrik Schmidt, CVJM Esslingen e.V., Esslingen am Neckar

Dialograum IV: Politische Bildung und Demokratieförderung

Keine Zeit für Teilhabe? Aufsuchende politische Bildung für Berufsaktive

Impuls: Anna Ziener, Arbeit und Leben, Nordrhein-Westfalen

Projektvorstellung: „Rassis-Muss nicht sein“ Andrea Jelic, Martin Kilgus, INTEGRA Filder e.V., Filderstadt

Einladung